

Hinweis:

*Es handelt sich hierbei um ein abgekürztes Protokoll.
Das ausführliche Protokoll liegt bei der Kanzlei auf.*



Urversammlung vom 5. Dezember 2011

Anwesende: Gemeinderat und Gemeindeschreiber
Entschuldigt: Gemeinderäte Gilles Frenzel und Raphael Kummer
Jean-Claude Brunner
Anwesende 38 Personen (inkl. Gemeinderat und Gemeindeschreiber)

1. Begrüssung

Gemeindepräsident Kuonen Urs eröffnet die auf das heutige Datum einberufene ordentliche Urversammlung und heisst alle herzlich willkommen.

Urs Kuonen entschuldigt Gemeinderat Raphael Kummer, welcher beim Staatsrat demissioniert hat. Aufgrund seiner Krankheit ist es ihm nicht mehr möglich, das Amt des Gemeinderats mit all seinen Verpflichtungen wahrzunehmen. Der Entscheid seitens des Staatsrats ist noch offen.

Weiter werden der Gemeinderat Gilles Frenzel entschuldigt, wie auch Herr Jean-Claude Brunner.

Die Urversammlung wurde gemäss den gesetzlichen Bestimmungen einberufen und sämtliche Unterlagen konnten in der vorgegebenen Fristen bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden und wurden zugestellt.

Die Tagesordnungspunkte lauten:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. a) Protokoll der a.o. Urversammlung vom 15. Mai 2011
b) Protokoll der Urversammlung vom 21. Juni 2011
4. Kostenvoranschlag der Gemeinde Salgesch 2012
 - a. Kostenvoranschlag Laufende Rechnung 2012
 - b. Kostenvoranschlag Investitionsrechnung 2012
 - c. Finanzplan 2012 -2015
5. Änderung Polizeireglement der Gemeinde Salgesch
Beratung und Beschlussfassung
6. Verschiedenes

Der Gemeindepräsident erkundigt sich bei den Anwesenden ob jemand Einwände gegen die Einberufung und die Traktanden hat.

Die Versammlung hat keine Einwände gegen die Einberufung und die Traktanden der Urversammlung und genehmigt diese stillschweigend.



2. Wahl der Stimmenzähler

Der Versammlung werden nachfolgende anwesende Personen vorgeschlagen:

Herr Gert Glenz und Frau Manuela Berclaz

Die Versammlung genehmigt beide Stimmenzähler mit Applaus und verzichtet auf Gegenvorschläge.

3. Protokoll

a) Protokoll der a.o. Urversammlung vom 15. Mai 2011

Das Protokoll der ausserordentlichen Urversammlung vom 15. Mai 2011 wurde allen Bürgern zugestellt - deshalb wird auf das Verlesen verzichtet.
Der Gemeinderat stellt das Protokoll zur Diskussion.

Es gehen keine Abänderungs- und Korrekturvorschläge ein.

Antrag des Gemeinderats:

Der Gemeinderat empfiehlt der Urversammlung das Protokoll vom 15. Mai 2011 zu genehmigen.

Der Entscheid der Urversammlung:

Die Urversammlung genehmigt einstimmig das Protokoll der a.o. Urversammlung vom 15. Mai 2011.

b) Protokoll der Urversammlung vom 21. Juni 2011

Das Protokoll der Urversammlung vom 21. Juni 2011 wurde allen Bürgern zugestellt - deshalb wird auf das Verlesen verzichtet.
Der Gemeinderat stellt das Protokoll zur Diskussion.

Es gehen keine Abänderungs- und Korrekturvorschläge ein.



Antrag des Gemeinderats:

Der Gemeinderat empfiehlt der Urversammlung das Protokoll vom 21. Juni 2011 zu genehmigen.

Der Entscheid der Urversammlung:

Die Urversammlung genehmigt einstimmig das Protokoll der Urversammlung vom 21. Juni 2011.

Gemeindepräsident Urs Kuonen hält fest, dass man die Anregung der letzten Urversammlung aufgenommen hat und wird in Zukunft jeweils eine Kurzfassung der Protokolle publizieren. Die ausführlichen und unterzeichneten Protokolle liegen während den gesetzlichen Fristen auf und können durch den Bürger bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

4. Kostenvoranschlag 2012 /Finanzplanung

Der Kostenvoranschlag ist gezeichnet von der Aufgabenentflechtung zwischen Bund-Kanton und Gemeinden (sog. NFA II). Urs Kuonen erläutert anhand von Beispielen die horizontale Aufschlüsselung der Gelder. Auch geht er auf die neuen Aufteilungen in den Bereichen Bildung, Strassen, Langzeitpflege und Soziales ein.

Der Gemeindepräsident schlägt der Versammlung vor, dass man den Kostenvoranschlag rubrikweise durchgeht

Die Versammlung erklärt sich mit diesem Vorschlag einverstanden.

- Zusammenzug des Voranschlages 2012 (Folie Cash-Flow)
- Kostenvoranschlag Laufende Rechnung 2012 (Folie Vergleich KV 2011/JR 2010)
- Kostenvoranschlag Investitionsrechnung 2012 (Folie Gesamtübersicht)
 - a. Folie Torbogensanierung Hof
 - b. Folie Wohnen im Alter
 - c. Folie Wischmaschine - Strassenunterhalt
 - d. Folie Sanierung der Kanalisation - Leitungsneubau
 - e. Folie Waschanlage Spritzmittel
 - f. Folie Friedhof
 - g. Folie Agro Bed & Breakfast
 - h. Folie Sensorium

Bemerkung zu den verschiedenen Rubriken der Laufenden Rechnung

Gemeindepräsident Urs Kuonen geht rubrikweise auf die Laufende Rechnung ein und gibt im einzelnen Kommentare zu den vorgelegten Zahlen.



Bemerkung zu den verschiedenen Rubriken der Investitionsrechnung

Gemeindepräsident Urs Kuonen durchläuft die einzelnen Positionen der Investitionsrechnung und gibt im einzelnen Kommentare zu den einzelnen Vorhaben.

Anhand von Folien erklärt er die Details zu den Investitionen im Bereich

- a. Folie Torbogensanierung Hof
- b. Folie Wohnen im Alter
- c. Folie Wischmaschine - Strassenunterhalt
- d. Folie Sanierung der Kanalisation - Leitungsneubau
- e. Folie Waschanlage Spritzmittel
- f. Folie Friedhof
- g. Folie Agro Bed & Breakfast
- h. Folie Sensorium

Kenntnisnahme vom Finanzplan 2012 - 2015

Der Gemeindepräsident orientiert die Urversammlung über die Finanzpläne der kommenden vier Jahre in den Bereichen Laufende Rechnung und Investitionsrechnungen.

Einleitend führt der Gemeindepräsident an, dass man auch hier die Kosten versucht hat im Griff zu halten. Entsprechend dem Gesetz wurde die Planung vorgenommen und der Gemeinderat ist moderat vorgegangen – dies insbesondere im Bereich der Investitionen.

- Folie Finanzplan Laufende Rechnung 2012 - 2015
- Folie Finanzplan Investitionsrechnung 2012 - 2015

Antrag an die Urversammlung:

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung, den Kostenvoranschlag 2012 bestehend aus der

Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'385.00
und der

Investitionsrechnung mit einem Nettoinvestitionsvolumen von Fr. 590'000.00
zu genehmigen.

Ja:	24
Enthaltungen	0
Nein:	0

Der Entscheid der Urversammlung:

Die Urversammlung genehmigt einstimmig den Kostenvoranschlag 2012 bestehend aus der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'385.00 und der Investitionsrechnung mit einem Nettoinvestitionsvolumen von Fr. 590'000.00.



5. Änderung Polizeireglement der Gemeinde Salgesch

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 27. Oktober 2011 die Änderung des Polizeireglements von Salgesch einstimmig genehmigt.

Rot: Korrektur / Änderungen des Reglements
Durchgestrichen: fällt weg

Gemeindepräsident Urs Kuonen geht gemeinsam mit den Anwesenden Artikelweise durch das Reglement durch.

Antrag des Gemeinderats an die Urversammlung:

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung die Änderungen zum Polizeireglement der Gemeinde Salgesch zu genehmigen.

Abstimmung

Ja:	27
Enthaltung	0
Nein:	0

Der Entscheid der Urversammlung:

Die Urversammlung genehmigt einstimmig die Änderungen zum Polizeireglement der Gemeinde Salgesch.

7. Verschiedenes

Nachdem keine weiteren Fragen mehr sind, schliesst der Gemeindepräsident die Versammlung und dankt für den Besuch. Zudem lädt die Gemeinde die Versammlung zu einem Glas warmen Wein ein.

Salgesch, den 5. Dezember 2011

sig.

Der Gemeindepräsident
Urs Kuonen

sig.

Der Gemeindeschreiber
Stefan Schmidt